



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 07.03. bis 08.03.2022

Kriminalitätslage:

Zeugen nach Katalysator-Diebstähle gesucht

Am Montagnachmittag wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am 07.03.2022 zwischen 10.12 Uhr und 11.30 Uhr den Katalysator von einem Renault Megane entfernt und entwendet haben. Das Fahrzeug sei in Wittenberg Am Alten Bahnhof abgestellt gewesen.

Ein weiterer Katalysator-Diebstahl wurde der Polizei um 16.57 Uhr angezeigt. Nach Angaben des Anzeigenerstatters stand sein Toyota am 07.03.2022 zwischen 06.30 Uhr und 16.20 Uhr auf dem Parkplatz am Hauptbahnhof in Wittenberg. Beim Losfahren bemerkte er, dass sein Fahrzeug lauter war als sonst. Daraufhin sah er unter seinen Pkw und bemerkte er den Diebstahl.

Die Polizei bittet Zeugen, denen verdächtige Personen- und / oder Fahrzeugbewegungen innerhalb der Tatzeiträume aufgefallen sind und die Hinweise zur Aufklärung der Straftaten geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Kennzeichendiebstahl

Unbekannte Täter sollen am 07.03.2022 zwischen 07.30 Uhr und 17.30 Uhr in der Fichtenbreite in Buro von einem Mitsubishi beide Kennzeichentafeln samt Halterung entwendet haben. Das Fahrzeug war auf einem dortigen Parkplatz abgestellt.

Verkehrslage:

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen

Nach ersten Erkenntnissen befuhren eine 63-jährige Peugeot-Fahrerin und eine 51-jährige VW-Fahrerin am 07.03.2022 um 10.40 Uhr in Wittenberg die B 2 / Hafenbrücke in Richtung Dobschützstraße. Die Peugeot-Fahrerin beabsichtigte, nach links in Richtung des Netto abzubiegen. Auf Grund von Gegenverkehr musste sie verkehrsbedingt anhalten. Die VW-Fahrerin fuhr auf den haltenden Peugeot auf. Beide Fahrerinnen wurden leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Am 07.03.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass ein unbekannter Fahrzeugführer zwischen 12.50 Uhr und 13.00 Uhr auf

dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Jessener Schulstraße in Jessen gegen einen parkenden BMW gestoßen ist und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt hat. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Unfallflucht durch Zeugen schnell aufgeklärt

Dank eines Zeugen konnte eine Unfallflucht am 07.03.2022 um 17.05 Uhr umgehend aufgeklärt werden. Nach Angaben des Zeugen fuhr eine zunächst unbekannte VW-Fahrerin in der Paul-Gerhardt-Straße in Wittenberg aus einer Parklücke heraus. Dabei stieß sie gegen die vordere Kennzeichentafel eines dahinter ordnungsgemäß parkenden Audi. An diesem entstand geringer Sachschaden. Die VW-Fahrerin entfernte sich anschließend unerlaubt vom Unfallort. Der Zeuge notierte sich das Kennzeichen und informierte umgehend die Polizei. Während der Anfahrt zur Unfallstelle konnte das Fahrzeug in der Fleischerstraße fahrend festgestellt und folglich angehalten werden. Gegen die 61-jährige Frau wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auffahrunfall

Am 08.03.2022 kam es um 06.45 Uhr an der Einmündung der Straße des Friedens / Pöplitzer Weg in Zschornowitz zu einem Auffahrunfall zwischen zwei Pkw. Sowohl die 21-jährige VW-Fahrerin als auch der 56-jährige BMW-Fahrer blieben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Über Verkehrsinsel gefahren

Der Fahrer eines VW befuhr am 08.03.2022 um 07.02 Uhr die K 2016 von Zörnigall kommend in Richtung Mühlanger. Circa zehn Meter hinter dem Ortseingangsschild fuhr er ungebremst über die dortige Verkehrsinsel und beschädigte die beiden darauf befindlichen Verkehrszeichen. Hinter der Verkehrsinsel kam er schließlich am rechten Fahrbahnrand zum Stehen. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der junge Mann blieb unverletzt. Er gab an, dass er müde gewesen sei und eingeschlafen war. Der Führerschein wurde daraufhin beschlagnahmt und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet.

Sonstiges:

Geschwindigkeitsmessung

Am 07.03.2022 fand in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr in Wittenberg, Am Bach, Einmündungsbereich Berliner Chaussee auf Grund einer Bürgerbeschwerde eine Geschwindigkeitsmessung statt. Ein/e Fahrzeugführer/in überschritt die dort erlaubten 30 km/h. Er oder Sie war mit 54 km/h unterwegs und muss mit einem Bußgeld rechnen.

Fahren ohne Pflichtversicherung

Im Rahmen der Streifentätigkeit fiel den Beamten am 07.03.2022 um 16.49 Uhr in der Friedrichstraße in Wittenberg der Fahrer eines Elektrokleinstfahrzeuges auf, an dessen Segway ein abgelaufenes blaues Versicherungskennzeichen angebracht war. Daraufhin wurde der junge Mann angehalten und kontrolliert. Nach seinen Angaben war ihm nicht bewusst, dass er ein neues Versicherungskennzeichen benötigt. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wurde eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de